

# Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

## Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

### **Wintersemester 2019/2020**

---

#### **Grundstudium**

---

1. Semester

---

2. Semester

---

3. Semester

---

#### **Hauptstudium**

---

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

---

Pflichtfächer

---

Wahlfächer

---

#### **Dozenten**

---

Professoren

---

Lehrbeauftragte

---

# Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozenten	Semester	
Propädeutikum	Prof. Karin Kaiser; Prof. Andreas Bechtold	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelmann, M. A.	1	4
Schrift und Typografie	Prof. Judith Grieshaber	1	5
Technik: KD1	Robin Auer, M. A.; Emin Hasirci, M. A.	1	6
Zeichnen	Prof. Thilo Rothacker	1	7
Analytische Bildgestaltung	Emin Hasirci, M. A.	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	10
Technik Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	11
Entwerfen und Kreativität	Prof. Karin Kaiser	1	12
Produktion 1	Prof. Karin Kaiser; Jens Weber	1	13
Designgeschichte 2	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Valentin Wormbs	1/2/3	14
Corporate Design Grundlagen	Prof. Jochen Rädiker	2	15
Technik: KD 2	Robin Auer, M. A.	2	16
Timebased Design	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	17
Schnitt und Sound	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	18
Digitale Applikationen	Prof. Jo Wickert; Roman Klein, B. A.	2	19
Entwerfen als Prozess	Prof. Karin Kaiser	2	20
Produktion 2	Jens Weber	2	21
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Valentin Wormbs	2	22
Produktionsumgebung und Software	Roman Klein, B. A.	2	23
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Prof. Jo Wickert	3	24
Technik: KD 3	Prof. Jo Wickert	3	25
Illustration und Animation	Prof. Thilo Rothacker	3	26
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.; Bettina Schröm, M. A.	3	27
Fachenglisch	Prof. Thilo Rothacker	3	28
Grundlagen K. i. R.	Dipl.-Ing. Sebastian Schröter	3	29
Technik: 3D-Darstellungen	Yannic Seitz, M. A.	3	30
Entwerfen und Komplexität	Prof. Judith M. Grieshaber	3	31
Produktion 3	Julian Pelludat, B. A.	3	32
Abschlussarbeit Grundstudium		3	33

# Propädeutikum

---

## Lehrinhalte:

Einführungsveranstaltung im Rahmen des Assessmentsemesters. Wir beschäftigen uns mit Grundbegriffen, Aufgabenfeldern, Berufsbildern im Kommunikationsdesign. Wir erläutern die Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf und fördern das Selbstmanagement in kreativen Berufen. Außerdem erklären wir den Aufbau und die Idee des Konstanzer Curriculums, sowie Organisation und Aufbau von Studiengang und Hochschule.

Das Ganze findet im Wechsel von Vorlesungen und kleinen Projektarbeiten statt. Zudem muss ein Referat gehalten werden und eine gemeinsame Arbeit geleistet werden.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

S. nebenstehenden Text.

## Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

## Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

---

## Dozenten:

Prof. Karin Kaiser  
Prof. Andreas Bechtold

## Zeit und Ort:

Dienstags, 9:00 bis 10:30 Uhr, L102

# Kunst- und Kulturgeschichte

---

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

## Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;  
Klausur BKD

---

## Dozent:

Dr. J.-P. Regelmann M. A.

## Zeit und Ort:

Montags, 9:00 bis 11:30 Uhr, Raum L007

## Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD.

# Schrift und Typografie

## Lehrinhalte:

Schriftgeschichte; Klassifikationsmerkmale von Schriften; Schriftarten und ihre Eigenschaften, Psychogramme, Satzarten und das typografische Fachvokabular; Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung mit Schrift in verschiedenen Medien; Bedingungen und Ausdrucksmöglichkeiten der Typografie sowie deren gezielter Einsatz; Einführung in die Systematik von den Zeichen und die Möglichkeiten der visuellen Identifikation.

## Lernziele:

Aneignung von Basiswissen und praktischen gestalterischen Grundkompetenzen im Bereich Schrift und Typografie; Einblick in die weiterführenden typografischen Einsatzgebiete und Gestaltungsfelder; Einblick in das Innovationspotenzial im typografischen Entwurf; visuelle Ausdrucksformen einordnen lernen.

## Leistungsnachweis:

Prüfung: Studienarbeit, Referat; benotet; 3 SWS | 3 ECTS

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

## Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesungen bekanntgegeben.



Dozentin:  
Prof. Judith Grieshaber

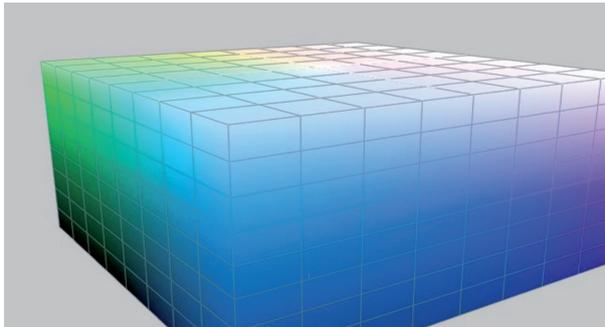
Zeit und Ort:  
Mittwochs, 9:00 bis 11:15 Uhr, L102

# Technik: Kommunikationsdesign 1

---

## Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.



## Dozent:

Robin Auer, M. A.  
Emin Hasirci, M. A.

## Zeit und Ort:

Montags, 13:00 bis 16:15 Uhr, L102  
Freitags, 11:30 bis 12:15 Uhr, L102

## Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept

# Zeichnen

---

Lehrinhalte:

Auseinandersetzung mit der Anatomie der menschlichen Figur, ihrem kanonischen Aufbau und ihrer Drehung im Raum.

Lernziele:

Erwerb zeichnerischer Fähigkeiten zur Darstellung komplexer Figuren und Gruppen im Raum.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektabgabe

# Analytische Bildgestaltung

## Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.

## Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.



## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 5 ECTS

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

## Literatur:

The Vignelli Canon, Massimo & Lella Vignelli, Lars Muller Publishers, 2009. (pdf frei zugänglich)

Gestaltung, Typografie etc: Ein Handbuch, Damien & Claire Gautier, Niggli, 2010.

## Dozent:

Emin Hasirci, M. A.

## Zeit und Ort:

Freitags, 9:45 bis 11:15 Uhr, L102

# Farbtheorie

---

## Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

## Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Klausur, benotet

# Grundlagen der Fotografie

---

## Lehrinhalte:

- Fotografische Gestaltungsparameter
- Fotografische Genres (Portrait, Sachaufnahme, Architektur, Reportage)
- Fotografische Herangehensweisen und Stilmittel
- Kamerastandpunkt und Erzählperspektive
- Einzelbild und Bildsequenz
- Beispiele aus der Geschichte der Bilder
- analoge und digitale Präsentationsformen

## Lernziele:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen

- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

---

## Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 16:15 Uhr, L102

## Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt

# Technik: Fotografie

---

## Lehrinhalte:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

## Lernziele:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht

- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Klausur und praktische Studienarbeiten

---

Dozent:  
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:  
Mittwochs, 16:30 bis 18:45 Uhr, L102

Sonstiges:  
Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

# Entwerfen und Kreativität

---

## Lehrinhalte:

Anregung und Übung kreativer Denkweisen und künstlerisch-gestalterischer Vorgehensweisen: anschauliche, assoziative, divergente Denkweisen; Bedeutung der Vorstellungskraft; experimentelle gestalterische Verfahren; Wege zu eigenständigen ästhetischen Ausdrucksformen; spielerische Sinnggebung auf dem Weg hin zu visueller Kommunikation, Reflexion und Öffnung des persönlichen gestalterischen Ausdrucksrepertoires mittels kleinerer, betreuter Gestaltungsvorhaben.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Entwurf und Projektarbeit; benotet

## Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekannt gegeben.

# Produktion 1

---

## Lehrinhalte:

Fliegende Druckwerkstatt: Für einige Stunden ersteht im gewohnten Arbeitsraum eine Hochdruckwerkstatt, in der das ganze Semester gleichzeitig produzieren kann. Druckmaschine sind die Füße und das Körpergewicht. Mit wenigen Mitteln spannt sich ein Feld auf zwischen Logik, Planung, Experiment und Surprise, zwischen der Party für die Sinne, dem handwerklichem Können und dem leisen wie lauten Scheitern.

## Allgemeine Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

---

## Dozentin:

Prof. Karin Kaiser  
Jens Weber

## Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00 bis 17:15 Uhr, L102 (drei Termine)  
Extratermine

# Designgeschichte 2

---

**Lehrinhalte:**

Allgemeine Einführung in die Geschichte der Fotografie und des Films

**Lernziele:**

Die Studenten sollen die Grundströmungen und Personen der Design- und Filmgeschichte kennenlernen. Dabei ist die kulturelle Relevanz, sowie die Relevanz fürs eigene Schaffen von Bedeutung.

**Art:**

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

**Leistungsnachweis:**

60-minütige Klausur mit Fragen zu beiden Themengebieten.

**Literatur:**

Siehe Intranet

---

**Dozenten:**

Prof. Andreas Bechtold  
Prof. Valentin Wormbs

**Zeit und Ort:**

Dienstags, 17:00 bis 18:30 Uhr, L007  
Mittwochs, 13:00 bis 13:45 Uhr, L007

**Sonstiges:**

Wird nur einmal pro Jahr für das 1., 2., und 3. Semester BKD angeboten.

# Corporate Design Grundlagen

## Lehrinhalte:

Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten  
Klassifizierungen von CD-Elementen. Einordnung diverser Unternehmensauftritte nach den Kriterien Identifikationselement, Gestaltungsprinzip, Typographie, Farbe und Bildsprache. Aufbau einer logischen Markenarchitektur. Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse anhand eigener Entwürfe.



Dozent:  
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:  
Dienstags, 9:00 bis 11:15 Uhr, L007

## Lernziele:

Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Erscheinungsbildern.  
Erkennen von Gestaltungskonstanten.  
Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung sowie Eigenschaften von Markensystemen im crossmedialen Mix.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Referat, benotet.

Praktische Arbeit, benotet.

## Literatur:

»Good Design is a tough Job.«

Kirsten Dietz & Jochen Rädeker,

Verlag Hermann Schmidt Mainz,

2. Auflage 2013, ISBN 978-3-87439-827-5

# Technik: Kommunikationsdesign 2

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

## Lernziele:

Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

## Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.



Dozent:  
Robin Auer, M. A.

Zeit und Ort:  
Montags, 9:00 bis 12:15 Uhr, L102  
14-tägig

## Lehrinhalte:

Es geht in diesem Semester darum, für das LAGO in Konstanz Kurzfilme unter dem Thema »Seefeeling« zu produzieren. Sie werden auf der neuen Großleinwand im Einkaufszentrum gezeigt werden. Das genaue Briefing erfolgt durch den Geschäftsführer Peter Herrmann und durch Robert Schenk, Geschäftsführer Kreation bei Schindler Parent von der betreuenden Agentur am 15. Oktober um 14.30 Uhr. Diese Filme werden zu zweit produziert und eine Minute lang sein.

## Lernziele:

Es geht in diesem Semester darum, für das LAGO in Konstanz Kurzfilme unter dem Thema »Seefeeling« zu produzieren. Sie werden auf der neuen Großleinwand im Einkaufszentrum gezeigt werden. Das genaue Briefing erfolgt durch den Geschäftsführer Peter Herrmann und durch Robert Schenk, Geschäftsführer Kreation bei Schindler Parent von der betreuenden Agentur am 15. Oktober um 14.30 Uhr. Diese Filme werden zu zweit produziert und eine Minute lang sein.

## Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Teilnahme und Produktion eines audiovisuellen Mediums

## Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

## Zeit und Ort:

Dienstags, 13:30 bis 16:45 Uhr, L202

# Schnitt und Sound

---

## Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in Schnitt und Soundprogrammen, in After Effects. Dazu werden Kenntnisse zu Audio- und Videoformaten vermittelt. Dazu kommt eine gestalterische Einführung in Montagetechniken und das Sounddesign.

## Lernziele:

Gebrauch der Software und Kenntnis gestalterischer Mittel im Schnitt und im Sounddesign; Grundlagen Bewegtbild: Analoge und digitale Technik; Film, Video, Broadcast; Grundlagen Non Lineares Editing: Gestaltungstechniken im digitalen Videoschnitt ; Grundlagen digitales Compositing: Visuelles Verdichten und Effektbearbeitung; Erweiterung realer Filmsequenzen mit virtuellen Inhalten: Kameratracking und Einpassung computergenerierter 3D Objekte; Gestalterische Auseinandersetzung mit den erlernten digitalen Bearbeitungsmöglichkeiten: Erstellen eines Movie-Clips nach Themenvorgabe

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Teilnahme und das Fertigen einer Übung

---

Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

Dienstags, 11:30 bis 13:00 Uhr, L103

# Digitale Applikationen

---

## Lehrinhalt

- Technische Grundlagen von Rechner, Mobilien Devices und Internet
- Technische Grundlagen der Darstellung von Pixel, Vektorabbildungen, RGB, CMYK, sowie diverser Bildformate
- Grundbegriffe aus dem Alltag von Screendesignern
- Grundregeln für Interfacegestaltung
- Vorgehensweise bei der Erstellung von Designs für interaktive Medien
- Der Creative Brief
- Screendesign: Gestaltung eines Look&Feels für eine digitale Anwendung
- digitale Druckvorbereitung (Plakat)

## Lernziele:

Projektablauf bei Entwerfen für digitale Anwendungen kennenlernen – Entwurfsmethoden für Screen-Anwendungen kennenlernen – Fähigkeit visuelle Grundkonzepte für Screendesigns zu entwerfen – Umsetzung von emotionalen Aspekten für mobile Anwendungen

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Ausgedrucktes Plakat + K60

---

## Dozenten:

Prof. Jo Wickert  
Roman Klein, B. A.

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr, L202  
und 16:30 bis 17:15 Uhr, L202

### Lehrinhalte:

Ein selbst gewählter "Held des Alltags" wird intensiv als Phänomen und in seiner Bedeutung untersucht und per Recherche in seine sozialen und geschichtlichen Zusammenhängen gesetzt. Er wird gestalterisch, erzählend und erklärend verarbeitet, in Kreativprozesse mit offenem Ausgang verwickelt und bildet schließlich den Ausgangspunkt für die inhaltliche und gestalterische Lösung einer selbst gestellten kommunikativen Aufgabe.

Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe als betreute individuelle Projektarbeit zielgerichtet lösen sowie präsentieren;  
klassische Etappen im Entwurfsprozess; abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte produktiv zueinander in Bezug setzen; die Ausgangslage einer kommunikativen Aufgabe erschließen; wirkungsorientierte Planung und Ausgestaltung von visueller Sprache; sprachliche Vermittlung von Zielen und Erkenntnissen während der anschaulichen Entwurfsarbeit.

### Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

### Leistungsnachweis:

Projektarbeit, benotet

### Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

# Produktion 2

---

## Lehrinhalte:

Theoretische Einführung in den Offsetdruck; Probleme und Besonderheiten in der industriellen Produktion von Druckerzeugnissen; Veredelungsmöglichkeiten von Druckerzeugnissen

## Lernziele:

Den Studierenden werden die Prinzipien des Offsetdrucks und der Veredelung von Druckerzeugnissen vermittelt. Es werden die Unterschiede und Besonderheiten zwischen dem Offset- und den anderen Druckverfahren bzw. zwischen der industriellen und der handwerklichen Produktion behandelt.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Anwesenheitspflicht

# Teamwork und Gruppendynamik

## Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in gruppendynamischen Prozessen und Projektmanagement.

Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines komplexen Events, in diesem Fall der Abschlussfeier der Studiengänge am Ende des Semesters.

## Lernziele:

Praxisbezogene Teamorganisation, Kenntnis gruppendynamischer Prozesse.



Dozent:  
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:  
Extratermine

## Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Erfolgreiche Durchführung der Semesterausstellung und des Abschlussfestes; Abbau der Ausstellung bis zum 18.2.2020. Jeder Student bekommt verschiedene Aufgaben die sowohl in der Vorbereitung, der Durchführung, wie der Nachbereitung der Feier zu erledigen sind. Nur die vollkommene und befriedigende Durchführung aller Aufgaben wird als Leistung anerkannt.

# Produktionsumgebung und Software

---

## Lehrinhalt:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge?

In der Vorlesung "Digitale Applikationen" beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

## Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Websites.

## Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer Website, Präsentation und Zwischenpräsentation

### Lehrinhalte/Projekt:

Wir untersuchen zunächst individuell jeweils ein Produkt im Kontext der jeweiligen Benutzung. Auf der Grundlage der Ergebnisse entwickeln wir daraus Interaktionskonzepte die sich digital abbilden lassen. So kann aus einem Produkt ein digitaler Service werden. Diesen Service gestalten wir und projizieren die Interfaces auf unterschiedliche Medien (Screen, Mobile Device, iPad usw.). Letztlich entsteht ein responsives Design und ein dazugehöriger Styleguide.

### Lernziele:

- Analyse komplexer Aufgaben für Interface Projekte
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability
- Entwicklung von User Journeys als Grundlage einer UX
- Analyse der Funktionen – Umsetzung in Interfaces
- Aufbau und Struktur digitaler Projekte
- Grundbegriffe: “Digitales Marketing” und “Media-planung”
- Erste Schritte in VR: Funktionsweise, Hardware,

Software und Fragen die sich für Interfacedesigner ergeben.

### Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit / 3. Semester / Kontaktzeit 3 SWS / 4 ECTS / Modul BKD 11

### Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat

Dozent:

Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:

Donnerstags, 15:45 bis 18:00 Uhr, L302

# Technik: Kommunikationsdesign 3

---

## Lehrinhalte:

Technische Grundlagen zum Projekt »Produkt – Marke – Markt«.

## Lernziele:

- Verständnis für flexible Raster für Bildschirm und Ausdruck
- Programme im Umfeld digitaler Applikationen: Sketch, Marvel, Flinto u.s.w. – Kenntnisse über Methoden für die Gestaltung von Design-Systemen im Gegensatz zu Einzelansichten
- Kenntnisse der Übergabeformate für die spätere Programmierung
- Kenntnisse über die Anwendung von Interaktionsprinzipien
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability

## Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

---

Dozent:  
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 14:00 bis 15:30 Uhr, L302

# Illustration und Animation



## Lehrinhalte:

Im Rahmen von Übungen zur konzeptionellen Illustration, Entwicklung von Bildmetaphern zu komplexen Sachverhalten, Grundlagen der analogen Animation.

## Lernziele:

Aufbauend auf den zeichnerischen Grundlagen, die im ersten Semester erworben wurden, die Ausbildung einer visuellen Handschrift und Sprache..

## Art:

Studienarbeit, Entwurf, Übung, praktische Arbeit;  
3 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Projektabgabe

# Schreiben und Rhetorik

---

## Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

## Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formalschlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

## Literatur:

s. Liste im Intranet zum Download.

## Zusätzlich zur Anschaffung empfohlen:

Niederhauser, Jürg: Duden Ratgeber. Die schriftliche Arbeit. 2. Auflage. 2015. (7,99 Euro)

---

## Dozenten:

Christoph Siwek, M. A.

Bettina Schröm, M. A.

## Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19 Uhr, L202

Dienstags, 14:00 bis 16:30, L302 (vier Termine)

# Fachenglisch

---

## Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen); Präsentieren; Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign; Schreiben von Praktikums-Bewerbungsanschriften auf Englisch; Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

## Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

- 1.) rege Mitarbeit im Kurs, Anwesenheit (like, be there or be square)
- 2.) Abgabe: Bewerbungsschreibens und Lebenslauf (in english of course)
- 3.) Vokabelquiz

## Literatur:

Siehe Vokabeln.

## Lehrinhalte:

Aufgabenstellung ist es, ein selbst gestelltes literarisches Thema in den Raum zu übersetzen. Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeit beruht auf einem Kinder- oder Jugendbuch, welches selbst gewählt werden kann, sollte aber hinreichend komplex sein.

Im Verlauf der individuellen Projektarbeit werden die Inhalte durch die Gestaltungsparameter Raum, Licht, Grafik, und Medien interpretiert und in den Raum übertragen. Unser besonderes Interesse gilt dem Betrachter und der Dramaturgie im Raum – wie kann durch eine zeitliche Abfolge von Informationen im Raum und mit der Bewegung des Besuchers die inhaltliche Aussage verstärkt werden? Wie verändert sich Schrift bzw. deren Lesbarkeit, Wahrnehmung oder Bedeutung durch den Einfluss verschiedener Blickwinkel und Entfernungen? Welche Gestaltungsparameter sind für das jeweilige Konzept geeignet?

Im Gestaltungsprozess erproben wir unterschiedliche Darstellungsmethoden.

## Lernziele:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität dieser Aufgaben und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Teilnahme am Unterricht 10%

Übungsarbeiten 40%

Abschlusspräsentation 30%

Ausstellung 20%

Dozent:

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Zeit und Ort:

Montags, 11:00 bis 17:00 Uhr, L302

# Technik: 3D-Darstellungen

---

## Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D-Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, Texturierung, Lightening und Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film). Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Folgende Begrifflichkeiten und fachspezifische Inhalte in Stichworten: Parametrische Objekte, Polygon Objekte, Rotationssymmetrische Objekte, Sculpting, Subdivision Meshes, Textur- und Shading Materialien, Global Illumination, Ambient Occlusion, Perspektivische Rekonstruktionen, Motion Tracking, MultiPass Rendering ...

Dozent:  
Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 10:00 bis 11:30 Uhr, L103

## Lernziele:

Erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminzenierungen modellieren, final visualisieren und für weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten. Grundlagen im Umgang mit der 3D-Bearbeitungssoftware Cinema4D (MAXON)

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Klausur, Abgabe »generativer 3D-Grafik-Loop« Benotet.

## Literatur:

Im Laufe der Lehrveranstaltung.

# Entwerfen und Komplexität

---

## Lehrinhalte:

Reflektiertes Hineinwachsen in das konzeptionelle Entwerfen; Ausbau der Entwurfskompetenz hin zum komplexeren Zusammenspiel gestalterischer Mittel, kommunikativer Strategien und unterschiedlicher Medien; Gegenstände inhaltlicher, gestalterischer oder organisatorischer Art durchdringen, strukturieren und geeignet abbilden können; Erwerb von Basiswissen über die Prozesse und Standards der professionellen Medienproduktion.

## Aufgabe:

CD Cover Design und Packaging für anspruchsvolle Sondereditionen. Die Wahl der Interpreten und der Musikrichtung ist frei. Zu den jeweiligen Interpreten und Sondereditionen: Kommunikations- und Marketingstrategien in verschiedenen Medien. Projektpräsentation. Zu jeder Aufgabe gehört die intellektuelle Auseinandersetzung durch begleitende Seminare und Vorlesungen.

## Lernziele:

Konzeptionelles Denken in angestrebten Bedeutungszusammenhängen; Konzeptionen in Entwürfe überführen und ausdifferenzieren; Nach Anmutungs- und Wirkungskriterien gestalten; die Ebenen des sinnlich-konkreten Entwurfs – Information, Orientierung, Emotion – zu einem Ganzen zusammenfügen; Interdependenz von gestalterischen Mitteln, von kommunikativen Strategien und Medien; Entwicklung, Ausgestaltung und Präsentation einer Aufgabenlösung im Kommunikationsdesign.

## Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; benotet

---

Dozentin:

Prof. Judith Grieshaber

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 17:15 Uhr, L302

# Produktion 3

---

## Lehrinhalte:

Der Kurs mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druck
2. Digitale Medien
3. Innovative Produktion

und begleitend das Modul 14: Entwerfen 3.

## Lehrinhalte:

Die Studenten bekommen Grundkenntnisse vermittelt über:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, etc.)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab (OIL)
- Einführung in das OIL mit eigenständigem Experimentieren

## Lernziele:

Die Studenten erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage, eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Übung, Abgabe, Anwesenheit (3 von 3)

---

## Dozent:

Julian Pelludat B. A.

## Zeit und Ort:

Freitags, 11:30 bis 15:30 Uhr, L202 (drei Termine)

# Abschlussarbeit Grundstudium

Lehrinhalte:

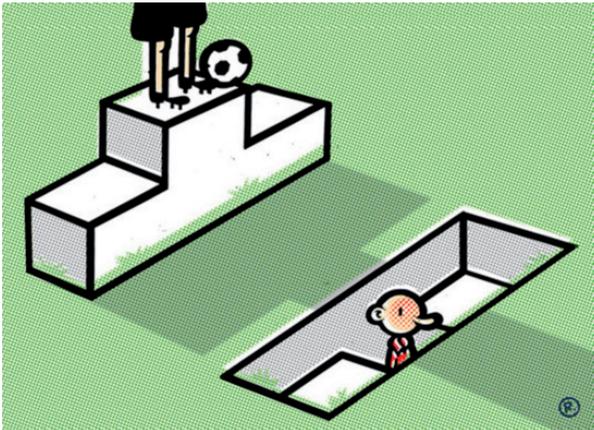
»Lehrstück«: innerhalb einer vorgegebenen Zeit von zwei Wochen bewältigen die Studierenden eine vorgegebene gestalterische Aufgabe, die ihre während des Grundstudiums erworbenen Fähigkeiten auf die Probe stellt.

Art:

Übung; 1 SWS | 1 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit; von den Professoren bewertet



Dozenten:  
Prof. Judith M. Grieshaber  
Prof. Jochen Rädiker  
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:  
Letzte zwei Vorlesungswochen, Ort wird bekannt gegeben

# Hauptstudium Übersicht

## Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Jo Wickert	35
Ausbildung in der Praxis		36

## Pflichtfächer

Marketing (obligatorisch)	Dipl.-Oec. Clemens Berger	37
Berufsfeld	Prof. Jo Wickert	Exkursion 38
Projektmanagement, Kalkulation, Recht Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Jochen Rädiker	39
Repetitorium I+II	Prof. Dr. Volker Friedrich; Prof. Judith Grieshaber	40/41
Massenkommunikation (obligatorisch)	Prof. Judith M. Grieshaber	42
Lektürekurs	Prof. Dr. Volker Friedrich	43

## Wahlpflichtfächer

»Argumentieren«	Prof. Dr. Volker Friedrich	44
Interkulturelle Kompetenz	Prof. Andreas Bechtold	45
»The Voice of Media«	Prof. Judith Grieshaber	46
<b>Marken und Identitäten:</b>		
»Methamorph« – Transforming Spaces	Dipl.-Ing., Dipl.-Des. Dirk Schubert	47
»Less is Amore«	Prof. Judith M. Grieshaber	48
<b>Konzepte und Kampagnen:</b>		
»Caritas sucht Nachwuchskräfte«	Prof. Andreas Bechtold	49
<b>Medien und Publikationen:</b>		
»Druck. Machen.«	Prof. Karin Kaiser	50
»Digital Fitness«	Prof. Jo Wickert	51
<b>Methode und Experiment:</b>		
»Kompendium der fotografischen Stilmittel 1«	Prof. Valentin Wormbs	52
<b>Visuelle und verbale Rhetorik:</b>		
»Illustration und Animation«	Prof. Thilo Rothacker	53

## Workshops, Exkursionen

### Studium generale

## Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

---

### Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

### Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls  
Integriertes praktisches Studiensemester;  
1 SWS | 2 ECTS

---

Dozent:  
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:  
Wird bekannt gegeben.

## Ausbildung in der Praxis

---

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

# Marketing

---

## Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung befassen wir uns mit den Grundlagen des Marketing im Betrieb und den damit verbundenen Wirkungs- und Instrumentalebenen (Angebots-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, sowie der Präsentation einer marketingrelevanten Fallstudie (15 Minuten zu Beginn der Veranstaltung) plus Anwesenheitspflicht.

---

## Dozent:

Dipl.-Oec Clemens Berger

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr, L302

# Berufsfeld

---

## Lehrinhalte:

Für »Berufsfeld« nutzen wir die Exkursionswoche und werden eine Reihe von Agenturen in Berlin aufsuchen. Weiterhin werden Vorträge (auch zum Thema Start-ups) in Berlin für uns stattfinden.

Die Kurs-Teilnehmer sind aufgefordert Agenturen in einem Referat zu porträtieren und der Gruppe vorzustellen. Je nach Möglichkeit werden wir einen Teil dieser Agenturen dann besuchen.

Zusatzinfo: Die Exkursion kann als reine Exkursion angerechnet werden. Dafür müssen ausreichend Plätze frei sein. Bei dieser Variante entfallen dann die vor- und nachbereitenden Veranstaltungen und das Referat.

Alle weiteren Infos dann per Mail nachdem die Teilnehmerliste ausgefüllt wurde.

## Art:

Exkursion; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Teilnahme an der Exkursion sowie an der vor- und nachbereitenden Veranstaltung. Abgabe des Referats als PDF.

---

Dozent:

Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:

Exkursion; Extratermin

# Teamwork und Konfliktmanagement, sowie Projektmanagement, Kalkulation, Recht

---

Auf vielfachen Wunsch aus den letzten Semestern wird für das Thema Projektmanagement und Kalkulation mehr Zeit als bislang eingeräumt. Dafür werden die beiden separaten Moduleinheiten zu einem kombinierten Seminar zusammen gelegt; die Kurse können ab dem 6. Semester belegt werden.

Für Studierende, die in der Übergangsphase zu dieser Regelung bereits eines der beiden Module erfolgreich separat belegt haben, wird eine Sonderregelung bei Kursbeginn individuell vereinbart.

## Inhalte:

Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner; Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen; Projektstrukturen (agil /Scrum, Wasserfall; Geeignete Software und Tools zur Workflowunterstützung (Kanbanboards, Trello, Slack, Jira/Confluence, asana, Google Docs etc); stationäres / cloudbasiertes Arbeiten; Aufbau eines schlüssigen Projektmanage-

ments als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung, Teambuilding und Zusammenarbeit im Team, Zusammenarbeit mit dem Kunden; Risikopotenziale und Konfliktlösungsstrategien bei der Arbeit an Projekten.; Kalkulationsgrundlagen; Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation; Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit; Gehaltsstrukturen.

## Art:

Seminar (T u K); 1 SWS | 2 ECTS

Seminar (Pm, K, R); 2 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Für Teamwork und Konfliktmanagement:

Seminararbeit / Referat

Für Projektmanagement, Kalkulation, Recht:

Klausur 60min, benotet

Dozent:  
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:  
Siehe Intranet

# Repetitorium I

---

## Lehrinhalte:

Wissenschaftliches Schreiben; Aufbau, Verfassen und redaktionelle Bearbeitung akademischer Arbeiten; spezielle Recherchetechniken; Entwicklung, Aufbau und Abfassen umfangreicher Konzepte; Übungen in Rhetorik.

## Lernziele:

Dieser Teil des Bachelor-Seminars soll das Verständnis der Teilnehmer schärfen für Fragen der Wissenschaft im allgemeinen und akademischen Abschlussarbeiten in Bezug auf das Kommunikationsdesign im besonderen. Es dient zudem der Vorbereitung auf spezifische Anforderungen des Berufes, insbesondere was die sogenannten »Soft Skills« wie Rhetorik, Kommunikation und Verhandlungstechnik anbelangt.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

- Teilnahme an mindestens fünf der sieben Termine
- Ausarbeitungen zur Abschlussarbeit
- Teilnahme an mindestens einer Einzelkorrektur

## Literatur:

- Niederhauser, Jürg: Die schriftliche Arbeit – kurz gefasst. Eine Anleitung zum Schreiben von Arbeiten in Schule und Studium. Literatursuche, Materialsammlung und Manuskriptgestaltung mit vielen Beispielen. Duden. Mannheim 2006(4)
- Klug, Sonja: Konzepte ausarbeiten – schnell und effektiv. Tools für Pläne, Berichte und Präsentationen. Göttingen 2004
- Eco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Heidelberg 2005

---

## Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

## Zeit und Ort:

Montags, 15:00 bis 16:30 Uhr, L202  
Termine s. Intranet

# Repetitorium II

---

## Lehrinhalte:

Diese Veranstaltung vermittelt zum ersten eine sinnvolle Dramaturgie einer Präsentation. Praxisnah bereitet sie auf die Präsentation in der kommenden Woche vor. Wie sollten die Folien gestaltet sein? Wie finde ich in die Situation hinein? Wie setze ich meine Stimme richtig ein? Wir beschäftigen uns mit dem echten Umgang mit Nervosität, richtigem Atmen und vielen kleinen Tricks, wie man eine überzeugende Vorstellung hinbekommt.

## Lernziele:

- Dramaturgie einer Präsentation kennen und anwenden
- Sinnvoller Aufbau von Folien
- Umgang mit Nervosität, dem Körper und der Stimme in einer Präsentationssituation

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

# Massenkommunikation

---

Lehrinhalte:

- mediale Steuerungs- und Manipulationstechniken
- Kommunikation im sozialen Raum
- Funktionen der Massenmedien
- Medien und ihr Effekt auf soziales Handeln
- politische Propaganda
- Grundlagen der Medienethik

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

# Lektürekurs

---

## Lehrinhalte:

Einführend werden wir uns mit verschiedenen Lesetechniken beschäftigen, insbesondere methodische, vertiefende und kritische Lektüre und deren systematische Auswertung wird dabei im Fokus stehen. Angewendet werden diese Kenntnisse auf die gemeinsame Lektüre (zumindest) eines Buches. Der Dozent wird den Teilnehmer mehrere Titel zur Auswahl stellen.

## Lernziele:

- Steigerung der Lesekompetenz;
- Steigerung der Diskurs-, Kritik- und Ausdrucksfähigkeit;
- Aneignung von hermeneutischen Kenntnissen und wissenschaftlichen Arbeitstechniken.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Diese Lehrveranstaltung kann, nach Rücksprache mit dem Dozenten und soweit noch Plätze frei wären, auch von MKD-Studenten als Wahlfach besucht werden.

## Leistungsnachweis:

- Anlegen von Kollektaneen;
- Referate.

## Literatur:

- Adler, Mortimer J.; Doren, Charles Van: Wie man ein Buch liest. Frankfurt am Main 2007.
- Werder, Lutz von: Grundkurs des wissenschaftlichen Lesens. Berlin 1995.

### Inhalte:

Um in Präsentationen und Diskussionen, in Theses und Konzepten die eigenen Positionen überzeugend zu vermitteln, muss man nicht nur aufzutreten wissen, auch die Argumente, die man vorträgt, müssen plausibel sein. Nur: Wie bekommt man das hin? Das »verschärfte Trainingslager« im montäglichen Debattierclub könnte helfen. Es werden Grundlagen der Argumentationstheorie und im logischen Denken vermittelt, das Argumentieren wird in Diskussionsrunden erprobt.

### Lernziele:

- Steigerung der wissenschaftlichen, beruflichen und allgemeinen Lese- und Diskursfähigkeiten;
- Erprobung entsprechenden Lese-, Analyse- und Argumentationstechniken;
- Vertiefung der Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten.

### Art:

Vorlesung, Seminar, Übung; 3 SWS | 3 ECTS  
Diese Lehrveranstaltung kann, nach Rücksprache mit dem Dozenten und soweit noch Plätze frei wären, auch von BKD-Studenten (des 4., 5. oder 6. Studiensemesters) als Wahlfach besucht werden.

### Leistungsnachweis:

Diverse Abgaben

# Interkulturelle Kompetenz

---

## Lehrinhalte:

- Bestimmen der eigenen Herkunft und Wahrnehmung im interkulturellen Kontext
- Herausforderungen im interkulturellen Kontext: Vorurteile etc.
- Bereicherungen im interkulturellen Kontext – Planung von interkultureller Projektarbeit

## Literatur:

Ertl, Astrid; Gymnich, Marion: Interkulturelle Kompetenzen: Erfolgreich kommunizieren zwischen den Kulturen, UNI-Wissen, PONS GmbH, Stuttgart, 5. Auflage 2018

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

---

Dozent:  
Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:  
Extratermine  
Siehe Intranet

### Realprojekt »Internationale Stimmtage 2020«

Der Bereich der digitalen Entwicklung der Stimme, beispielsweise durch Youtube, sprachliche Interfaces, künstliche Stimmen (künstliche Intelligenz), der verschiedenen Stimmkulturen im Netz und der Veränderung der Stimme durch diese Aspekte ist interdisziplinär und sehr aktuell. Er beinhaltet Aspekte der Interkulturalität, der Körperlichkeit und Inszenierung, ebenso wie der Authentizität, der Manipulation, der Instrumentalisierung und der Macht – wie wird die Stimme als Handlung durch digitale Transformationsprozesse beeinflusst? Das Thema fragt, welche soziologischen, psychologischen, physiologischen – auch technischen – politischen und künstlerischen Mechanismen das Phänomen Stimme in der digitalen Gesellschaft beeinflussen und welche Wechselwirkungen dabei entstehen.

#### Lehrinhalte:

Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Bewältigung von Gestaltungslösungen in allen Medien. Mittels experimenteller und anwendungsorientierter

Aufgaben zum Thema wird die bewusste Wahrnehmung von Sprache (gesprochen/geschrieben), Typografie, Ton, Bild sowie deren Form, Funktion und Verwendung im konzeptionellen Kontext geschärft und die inhaltlichen und visuellen Möglichkeiten analytisch aufgearbeitet. Diese werden dann in verschiedenen Medien umgesetzt.

#### Art:

Vorlesung, Übung, Projekt; 3 SWS | 3 ECTS

#### Leistungsnachweis

Die Kursteilnehmer entwickeln, unterstützt durch Gespräche und Vorträge externer Gäste, konkrete Kommunikations- und Designlösungen zum Thema. Dokumentiert wird der gesamte Prozess mit experimentellen und konzeptionellen Lösungen in einem Werkbuch.

#### Dozentinnen:

Prof. Judith Grieshaber  
Dipl.-Des. Barbara Fußinger

#### Zeit und Ort:

Dienstags, 9:00 bis 11:30 Uhr, L202

Lehrinhalte:  
Entwickeln Sie nach einer ersten inhaltlichen Recherche einen thematischen Schwerpunkt der einen oder mehrere Aspekte der Metamorphose (Naturwissenschaftlich – Philosophisch) aufgreift. Im Verlauf der Projektarbeit werden diese Inhalte durch die Gestaltungsparameter Architektur, Grafik, Licht und/oder Medien interpretiert und in eine Raumarchitekturen übersetzt.

Unser besonderes Interesse gilt der Dramaturgie und Narration im Raum – wie kann durch eine zeitliche Abfolge von Informationen im Raum und der Wahrnehmung aus der Sicht des Betrachters das inhaltliche Konzept verstärkt werden?

Das Semesterprojekt gliedert sich in eine Recherche-, Konzept- und Ausarbeitungsphase (Zeitliche Gliederung 1-3-2). Im Gestaltungsprozess erproben wir auch unterschiedliche Darstellungsmethoden. Konzeptmodelle und -skizzen, ein 1:50 Modell und evtl. 1:1 Ausschnitte im Realraum der Arbeit.

Geplant ist eine Exkursion zu einer Ausstellung und ein Besuch in einem Ausstellungsbüro in Stuttgart.

Art:  
Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:  
Anwesenheit, Präsentation und Projektdokumentation

Dozent:  
Dipl.-Ing., Dipl.-Des. Dirk Schubert

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 13:30 bis 18:30 Uhr, L203

### Lehrinhalte/Projekt:

Die globalen Veränderungen in gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Systemen, benötigen radikales Umdenken in allen Lebensbereichen. Das stellt hohe Anforderungen an uns alle und an den Beruf des Designers. Heutige Produkte und Dienstleistungen sind in den meisten Fällen zu komplex, unübersichtlich, überladen und zu teuer. Da setzen frugale Innovationen an. Sie haben die Entwicklung einer schlanken, kostengünstigen Lösung zum Ziel, insbesondere durch die Konzentration auf absolut notwendige Funktionen (»Simplifikation«) und die Verwendung bereits existierender und zugekaufter Komponenten

### Aufgabe:

Die Studierenden haben die Möglichkeit, unter verschiedenen Schwerpunkten zu wählen. Sie können sich im Team oder einzeln den verschiedenen Aufgaben widmen.

a) Sie entwickeln zu einem bestehenden Produkt oder Dienstleistung (frugale) Kommunikationsmaßnahmen (CD/CI, Markenaufbau, Kampagne)

b) Sie entwickeln ein eigenes Produkt oder Dienstleistung und kommunizieren diese (siehe a))  
c) Sie entwickeln eine internationale Zertifizierung für Frugale Innovationen und kommunizieren diese in verschiedenen Medien

### Lehrinhalte:

- Eigenschaften, Aufbau von Marken sowie innovative Wege der Markencreation
- Konzeption und Gestaltung von Erscheinungsbildern und visuellen Systemen
- Entwicklung von gestalterischen Ausdrucksformen für neue oder neu zu interpretierende gesellschaftliche Gegenstände, Prozesse und Akteure

Vorlesungen intern und Vorträge externer Gäste beleuchten den Themenkomplex aus verschiedenen Perspektiven und Fachrichtungen.

### Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags, 14:00 – 18:15 Uhr, L204

### Inhalte:

Die Caritas Konstanz hat das Problem Nachwuchs für Pflegeberufe zu finden. Wir entwickeln für dieses Unternehmen eine Kampagne, die helfen soll, das Problem zu lösen. Es wird darum gehen, eine Dramaturgie und die dazu nötigen Medien zu gestalten. Die Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler (ab 9./10. Klasse, Realschulen, Berufsfachschulen) aus der Region, die sich eine Ausbildung für Pflegeberufe vorstellen können. Sie sollen ermutigt werden, diesen Berufsweg einzuschlagen. Das vollständige Briefing durch den Geschäftsführer der Caritas Konstanz e.V. Andreas Hofmann findet am 31.10. um 10.00 Uhr statt, eine Zwischenpräsentation der Ergebnisse Ende November. Die betreuende Agentur sind die Regionalen aus Konstanz: <https://www.die-regionauten.de>.

Wir beschäftigen uns dazu mit:

- Planung und Entwurf von konzertierten, crossmedialen kommunikativen Maßnahmen
- Entwicklung, Darstellung und Vermittlung von

- Visionen und Konzeptionen für komplexe Aufgaben
- Eigenschaften von Kommunikationskampagnen wie der Aufklärungskampagne, der Image- oder Produktkampagne sowie von Aktionen und Events
- Klassische und innovative Wege der Massenkommunikation, der Online-Kommunikation oder sozialer Netzwerke
- Planungs-, Beratungs- und Präsentationskompetenz rund um »Kampagnen und Konzepte«
- Für das Tätigkeitsfeld charakteristischen Institutionen, Disziplinen, Prozessen und Märkten

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Dozent:  
Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 9:00 bis 13:15 Uhr, L204

## Projekt:

Vor 150 Jahren – 1870 – gründeten mehrere Buchdrucker und Schriftsetzer in Konstanz den Ortsverein des Verbands der deutschen Buchdrucker. Der Ortsverein ist damit die am längsten existierende Gewerkschaftsorganisation am westlichen Bodensee, im Faschismus 1933 verboten, ab 1948 Teil der Industriegewerkschaft Druck und Papier (1989 IG Medien), seit 2001 zu ver.di gehörig.

Unter dem Titel »Druck. Machen. Gemeinsam sind wir mehr.« konzipieren und veranstalten Pit Wuhrer, Journalist und Redakteur, Margrit Zepf, Fachanwältin, Ralph-Raymond Braun, Reisebuchautor, vom ver.di-Ortsverein Medien + Kunst Konstanz für die zweite Jahreshälfte 2020 eine Eventreihe sowie eine Publikation.

## Aufgabe:

- Entwicklung einer kompakten visuellen Identität, adaptierbarer Corporate-Design-Elemente und eines Mini-Designguides für »Druck. Machen.«

- Gestaltung der Hauptpublikation

- Plakat- und Veranstaltungsflyer sowie Instagram-Motive als weitere beispielhafte gestalterische Umsetzungen und als Proof-of-Concept

## Lernziele:

Die Studierenden verfügen über Fachwissen zu klassischen und innovativen Wegen, Informationen zugänglich zu machen und zu verbreiten, sowie über praktische Entwurfs- und Konzeptionskompetenzen im Umgang mit Darstellungs- und Publikationsformaten. Die Thematik der Autorschaft und das Zusammenspiel von Disziplinen und Teams wurde ihnen in Bezug auf das Tätigkeitsfeld nahegebracht.

## Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

## Leistungsnachweis:

Leistung aller Milestones im laufenden Projekt

Dozentin:

Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 – 18:15 Uhr, L205

Lehrinhalte/Projekte:

Als Designer sollte man fit „fürs Digitale“ sein. Das hört man in allen Agenturen. Aber was bedeutet das heute? Das meint einerseits fit im Umgang digitaler und agiler Arbeitswerkzeuge zu sein. Andererseits gibt es neben diesem Wandel der Arbeits-\*werkzeuge\* und Arbeits-\*methoden\* auch Veränderungen der Arbeits-\*aufgaben\*.

In diesem Kurs lernen wir in vier Abschnitten die Aufgabenstellungen kennen, erproben die Methoden und üben das kreative Denken.

Übung Nr. 1: Stör mich

Wir gestalten ein Plakat bei dem die Störung als visuelles Element mitspielt. Hands Off: Nicht wir gestalten das Plakat mit unseren Händen sondern die Umgebung gestaltet das Plakat.

Übung Nr. 2: Animier mich

Wir entwickeln eine Typoanimation, die sich aber je nach Situation ändert.

Übung Nr. 3: Beweg mich

Wir entwickeln eine 3D-Figur, die lebendig wird. Wir sehen und betrachten diese in VR, aber Bewegung und Interaktion, werden von einem realen Objekt gesteuert.

Übung Nr. 4: Probier mich

Wir entwickeln ein K. I.-Konzept mit Gestaltung-Regeln. Danach wenden wir die Regeln an und erstellen ein K.I.-Portfolio.

Alle vier Aufgaben sind Übungen. Dennoch ergeben diese ein Ganzes. Die vier Übungen drehen sich um ein und dasselbe Thema und ergänzen sich somit. Die Themen werden individuell ausgegeben.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektarbeiten in vier Abschnitten. Präsentation und Ausstellung der Ergebnisse

Dozent:  
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:  
Donnerstags 9:00 bis 13:15 Uhr, L203

## Lehrinhalt/Projekt:

Seit mehr als 180 Jahren wird fotografiert was das Zeug hält. Über die Jahre haben sich neben den Stilmitteln, die auch in anderen Bildmedien eine Rolle spielen, eine ganze Reihe spezifisch fotografischer Stilmittel herausgebildet. Die meisten dieser Stilmittel setzen wir eher intuitiv als bewusst für unsere Gestaltungsabsichten ein. In diesem Semester soll es einerseits darum gehen, einen Teil dieser Stilmittel systematisch zu untersuchen und zu beschreiben und andererseits darum, diese Stilmittel bewusst für die eigene Praxis zu nutzen. In der Beschränkung auf eine Kombination von wenigen Stilmitteln besteht die Chance zu ausdrucksstarken, eigenen Bildwelten zu gelangen.

## Lernziel:

Ein erweitertes Verständnis für die spezifischen Stilmittel der Fotografie und deren Kombinationsmöglichkeiten. Ein größeres Repertoire an fotografischen Stilmitteln aus denen für spezifische Aufgaben

gezielt ausgewählt werden kann.

## Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige aktive Teilnahme, Kurzreferat(e), mindestens ein Beitrag zum Kompendium der fotografischen Stilmittel, mehrere Bildbeispiele aus einer eigenen, spezifischen Bildwelt.



Dozent:  
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:  
Donnerstags 14:00 bis 18:15 Uhr, L205

# Visuelle und verbale Rhetorik

---

## Lehrinhalte:

In einem erweiterten Kurs zur Illustration und Animation, soll geübt werden, die bereits erworbenen illustrativen und konzeptionellen Methoden und Stilmittel weiter zu entwickeln und für die eigene Praxis zu nutzen.

## Lernziele:

Sicherheit im entwickeln von Bildmethapern zu komplexen Themen im Bereich der konzeptionellen Illustration. Weiterentwicklung der individuellen Bildsprache und Stilistik.

## Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

## Leistungsnachweis:

Praktische Studienarbeiten und gegebenenfalls Umsetzung externer Illustrationsaufträge.

# Professoren

---

## **Prof. Andreas P. Bechtold**

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

## **Prof. Dr. Volker Friedrich**

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

# Professoren

---

## **Prof. Judith M. Grieshaber**

Diplom-Designerin Judith M. Grieshaber lehrt an der Hochschule Konstanz als Professorin für Kommunikationsdesign und Mediadesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart. Sie ist Mitglied im Fachbeirat des Landes Baden-Württemberg, des Designcenter Stuttgart (Regierungspräsidium) und bei der MedienInitiative Region Stuttgart (Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH).

Grieshaber ist Gründerin der Agentur united ideas. Als Design-, Marken- und Kommunikationsberaterin für die Medien- und Werbebranche ist sie international tätig; sie arbeitete unter anderem in Paris, Madrid und New York. Sie beschäftigt sich in der Fort- und Weiterbildung mit der Durchführung von Seminaren zu Unternehmenskommunikation und -kultur, Corporate Identity, Massenkommunikation und Marketing.

## **Prof. Karin Kaiser**

Diplom-Designerin Karin Kaiser lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste (SAdBK) Stuttgart in den Klassen von Prof. Heinz Edelmann und Prof. Hans-Georg Pospischil. Sie unterrichtete Kommunikationsdesign an der SAdBK Stuttgart, an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und als Professorin an der Hochschule der Medien Stuttgart.

Seit Erwerb des Diploms ist Karin Kaiser selbständige Kommunikationsdesignerin mit den Schwerpunkten Entwicklung von Kommunikationsprogrammen und Einzelmedien sowie Kommunikationsberatung für Unternehmen und Kulturinstitutionen. Als freie Mitarbeiterin arbeitete sie am Buchinstitut der SAdBK und für die Werbeagentur Leonhardt & Kern in Stuttgart.

# Professoren

---

**Prof. Jochen Rädeker** *(Dekan Fakultät AG)*

Jochen Rädeker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädeker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA.

**Prof. Thilo Rothacker** *(Studiendekan KD)*

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

# Professoren

---

**Prof. Eberhard Schlag** *(im Forschungssemester)*

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum..

**Prof. Brian Switzer** *(im Forschungssemester)*

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Campaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

# Professoren

---

## **Prof. Jo Wickert**

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

## **Prof. Valentin Wormbs**

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.

# Lehrbeauftragte

---

**Robin Auer, M. A.**

*Technik: Kommunikationsdesign 1*

**Dipl.-Oec. Clemens Berger**

*Marketing*

**Emin Hasirci, M. A.**

*Analytische Bildgestaltung*

**Roman Klein, B. A.**

*Produktionsumgebung und Software; Digitale Applikationen*

**Julian Pelludat, B. A.**

*Produktion 3*

**Julian Pelludat, B. A.**

*Produktion 3*

**Dr. Johann-Peter Regelman, M. A.**

*Kunst- und Kulturgeschichte*

**Dipl.-Ing. Sebastian Schröter**

*Grundlagen Kommunikation im Raum*

**Bettina Schröm, M. A.**

*Schreiben und Rhetorik*

**Dipl.-Ing., Dipl.-Des. Dirk Schubert**

*Marken und Identitäten*

**Yannic Seitz, M. A.**

*Technik: 3D-Darstellungen*

**Christoph Siwek, M. A.**

*Schreiben und Rhetorik*

**Jens Weber**

*Produktion 1 und 2*